


Munster
Bürgermeisterkandidaten
bei Podiumsdiskussion Seite 2

Verlassensonderveröffentlichung
Sparfestival in
Schneverdingen Seite 4/5

Düshorn
Steffi Klymann eröffnet
ihre neues Atelier Seite 2

Bispingen
Grüne: Kandidaten für
Gemeinderatswahl Seite 7

hk heide-kurier.de
Einfach. Online. Informieren.



heide kurier

am Mittwoch

Mittwoch, 11. August 2021 Nr. 64/42. Jahrgang Telefon 05191 9832-0
heide-kurier.de anzeigen@heide-kurier.de redaktion@heide-kurier.de

Schwellenwert überschritten

Inzidenz im Heidekreis: Weitere Einschränkungen in Kraft getreten

HEIDEKREIS. Der Heidekreis hat den Inzidenz-Schwellenwert von 10 überschritten. Daher sind am 7. August weitere Einschränkungen in Kraft getreten, über die der Landkreis in einer Mitteilung informiert. „Aktuell steigen auch im Heidekreis die Corona-Fallzahlen wieder an. Nachdem sich die 7-Tage-Inzidenz lange Zeit auf einem niedrigen Niveau befand, liegt sie seit dem 3. August oberhalb des Wertes von 10. Da sich dieser nunmehr drei Tage in

Folge stabil zeigt, müssen nach Vorgabe der niedersächsischen Corona-Verordnung ab Samstag, dem 7. August 2021, weitere Einschränkungen im Heidekreis gelten, die seitens des Heidekreises per Allgemeinverfügung festzulegen sind. Seit der letzten Änderung der niedersächsischen Corona-Verordnung haben die Landkreise jedoch die Möglichkeit, Bereiche, aus denen keine Infektionen stammen, von den Einschränkungen auszunehmen. Hier von hat der Heidekreis Gebrauch gemacht. Laut Landes-Verordnung müssen aber die Kontaktbeschränkungen und die Maskenpflicht auf Wochenmärkten der 7-Tage-Inzidenz zwischen 10 und 35 angepasst werden“, so die Mitteilung.

„Unter anderem bedeute das, dass seit vergangener Samstag folgende geänderte Regelungen gültig sind: „Zusammenkünfte und private Feiern, zu Hause oder in der Öffentlichkeit sind nur noch mit maximal zehn Personen unabhängig von der Haushaltszugehörigkeit zulässig. Weiterhin werden hierbei Kinder bis einschließlich 14 Jahren sowie Genesene und vollständig geimpfte Personen nicht mitgezählt. Kundinnen und Kunden, Besucherinnen und



Im Heidekreis steigen die Corona-Fallzahlen wieder an.

Foto: mk

Besucher eines Wochenmarktes sowie auch Personen, die Tätigkeiten und Dienstleistungen auf einem Wochenmarkt ausüben, müssen wieder eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen“, so die Mitteilung. Für alle anderen Bereiche der Niedersächsischen Corona-Verordnung, wie Veranstaltungen, Stadtführungen und Führungen durch Natur und Landschaft, touristische Schiffs-, Kutsch- und Busfahrten, Beherbergung und die Gastronomie, gelten weiterhin die Regelungen für eine 7-Tage-Inzi-

denz von unter 10. „Der überschrittene Corona-Schwellenwert zeigt uns deutlich, dass sich das Coronavirus keine Auszeit nimmt. Deshalb ist es auch so wichtig kontinuierlich die AHA-Regeln einzuhalten, um uns selbst, aber auch andere zu schützen. Und zwar nicht nur im Inland, sondern auch im Ausland, wo mitunter lockere Regelungen gelten als im Heidekreis“, führt Landrat Manfred Ostermann aus und appelliert damit an die Bevölkerung.

Comic-Workshop

Superhelden zeichnen in der Waldmühle



Illustratorin Charlotte Hofmann lädt ein zum Comic-Workshop in der Soltauer Bibliothek Waldmühle. Foto: Eventlator

SOLTAU. Superhelden zeichnen - das können Interessierte jetzt in der Waldmühle: Am kommenden Freitag, dem 13. August, bietet die freie Illustratorin Charlotte Hofmann von 14.30 bis 16 Uhr einen Comic-Workshop in der Soltauer Bibliothek an. „Superhelden können fliegen, Gedanken lesen, rennen wie der Blitz oder mit Mundgeruch den Gegner bezwingen. Dazu dürfen Geräusch-

wörter und passende Sprechblasen nicht fehlen“, lädt das Team der Waldmühle ein - und Charlotte Hofmann zeigt bei dem Workshop ihre Tricks und Tipps.

Anmeldungen für den abwechslungsreichen Nachmittag sind für alle Kinder ab zehn Jahren online unter soltau.feripro.de oder telefonisch in der Bibliothek Waldmühle unter (05191) 5005 möglich.

Kultur-Infos „to go“ - App macht's möglich

Kulturverein Schneverdingen ab sofort auf Smartphones und Tablets

SCHNEVERDINGEN (maa). Das gesamte Veranstaltungsprogramm für das Smartphone, dazu Such- und Planungsfunktionen, Push-Nachrichten und mehr: Der Kulturverein Schneverdingen hat ab sofort eine eigene App. Kulturinteressierte finden die Applikation zum kostenlosen Download in den App-Stores von Apple und Google. Demnächst sollen App-Nutzerinnen und -Nutzer über das digitale Tool sogar Tickets kaufen können.

Die Idee zur eigenen App sei bereits 2018 entstanden, erzählt Dorothee Schröder, Geschäftsführerin des Kulturvereins Schneverdingen. Seitdem habe man fleißig Ideen gesammelt und überlegt, über welche Funktionen die App unbedingt verfügen solle. Durch das Bundesprogramm „Neustart Kultur“, das Corona-Hilfen für die Kultur- und Medienbranche bereitstellt, habe sich schließlich eine Möglichkeit ergeben, das Projekt umzusetzen. Im Mai vergangenen Jahres stellte Schröder einen Antrag, drei Monate später erhielt sie die Zusage für eine Förderung in Höhe von 15.000 Euro.

Einen versierten Software-Entwickler hat der Kulturverein in seinen eigenen Reihen: IT-Experte Jörg Birkhold übernahm die Programmierarbeit, rund zwei Monate lang entwickelte er die App und nahm erforderliche Anpassungen an bestehendem Datenmaterial vor - er programmierte beispielsweise den von der Kulturvereins-Website bekannten Veranstaltungskalender so um, dass dieser perfekt mit der App zusammenarbeitet. Redaktionelle Unterstützung erhielt Birkhold von Lena Lohmann, die wie er dem Beirat des Kulturvereins angehört. Und auch Beiratsmitglied Benjamin Ziel hilft kräftig mit: Er und Lohmann promoten die neue App derzeit aktiv auf den Social-Media-Kanälen des Kulturvereins.

Kulturinteressierte finden in der App das komplette Programm des Kulturvereins Schneverdingen auf einen Blick. Durch Klick auf eine Teaser-Meldung, mit welcher die einzelnen Veranstaltungen kurz angerissen werden, öffnet sich zu jedem angeklickten Event jeweils eine eigene Seite, auf welcher die Veranstaltung näher vorgestellt wird. Neben einer textlichen Beschreibung ist jeweils auch ein Bild zu sehen. Ausgewählte Programm-Highlights präsentiert der Kulturverein im Übrigen auch direkt auf der Startseite seiner App.

Wer sich für einzelne Veranstaltungen interessiert, kann diese per Klick



Die neue App des Kulturvereins hat die Testphase erfolgreich bestanden, jetzt ist sie für jedermann frei erhältlich. Darüber freuen sich (v.li.) Lena Lohmann, Jörg Birkhold, Dorothee Schröder und Benjamin Ziel. Fotos: maa

auf ein Herz-Symbol als Favoriten markieren und später übersichtlich in einer Favoritenliste anzeigen lassen. Wer gern Freunde oder Bekannte mit zu den Veranstaltungen nehmen möchte, schickt diesen via Share-Button eine Info, beispielsweise über WhatsApp. Demnächst, so Birkhold, solle es sogar möglich sein, über die App Tickets zu kaufen - aktuell fehle hierfür noch grünes Licht des Ticketanbieters, mit dem der Kulturverein zusammenarbeitet. Gebuchte Veranstaltungen könnten sich App-Nutzer schließlich sogar in ihren Kalender eintragen lassen, und sollte ein Event ausfallen, werde eine Push-Nachricht hierüber informieren, so Birkhold. Übrigens: Wer möchte, kann sich aus der App her-

aus direkt via Google Maps oder Apple Maps zum Veranstaltungsort navigieren lassen.

Wer noch nicht weiß, welche Veranstaltung für ihn oder sie die richtige sein könnte, dürfte sich über die Suchfunktion freuen. Diese kommt nämlich mit Filtern daher, zum Beispiel lässt sich gezielt nach Indoor-Events und damit Veranstaltungen suchen, die sich auch bei Regenwetter bestens besuchen lassen; ebenso ist es möglich, sich nur solche Veranstaltungen anzeigen zu lassen, bei denen der Eintritt frei ist.

„Mit unserer neuen App vernetzen wir uns mit Kulturinteressierten, die nun noch flexibler unser Angebot durchstöbern und die Besuche unserer Veranstaltungen planen können“,

freut sich Kulturvereins-Geschäftsführerin Dorothee Schröder, dass es gelungen ist, das Angebot auf die Beine zu stellen. „Gerade in Zeiten der Corona-Pandemie ist die kontaktlose Informationsweitergabe noch wichtiger geworden, die wir nun über unsere Kulturvereins-App erweitern können. Damit sind wir während und nach der Krise digital noch besser aufgestellt“, so Schröder.

Nach Fertigstellung der App Ende 2020 ging diese zunächst in eine Testphase, ab sofort steht sie für alle Kulturinteressierten kostenlos zum Download im Google Play Store sowie im App Store von Apple bereit. Zu finden ist sie durch Eingabe des Begriffs „Kulturverein Schneverdingen“ im Suchfeld. Die App ist auf iPhones und Android-Smartphones ebenso nutzbar wie auf iPads und Android-Tablets.

Und wie bei Apps üblich: „Die ist nie fertig“, lacht Dorothee Schröder und deutet damit an, dass bereits jetzt Weiterentwicklungen geplant seien. Software-Entwickler Jörg Birkhold bestätigt: „Wir haben schon die nächsten Ideen und Wünsche auf Halde.“ Eine davon sei der Ticket-Kauf, eine weitere die Integration von Links auf Veranstaltungs-Seiten, welche zu passenden Youtube-Videos führen. Weitere Ideen könnten die App-Nutzerinnen und -Nutzer beisteuern: „Wir sind für Tipps und Hinweise dankbar, damit wir die App weiterentwickeln und Kulturinteressierten den bestmöglichen Service bieten können“, freut sich Schröder auf jede zusätzliche Anregung.



Zwei Monate lang hat Jörg Birkhold an der App gearbeitet. Dorothee Schröder ist vom Ergebnis beeindruckt.

Bedarfsumleitung

Öffnung der Platzrandstraße in Sommerferien

DORFMARK/OSTENHOLZ. Die Platzrandstraße wird in der Sommerferienzeit an verschiedenen Wochenenden zwischen Ostenholz und Dorfmark als Bedarfsumleitung für den zivilen Verkehr freigegeben - darüber informiert jetzt der Landkreis Heidekreis in einer Mitteilung: Vom 13. August, 18 Uhr, bis zum 15. August, 20 Uhr, und vom 20. August, 18 Uhr, bis zum 22. August, 20 Uhr, sind Zu- und Abfahrten im Bereich Ostenholz, Oerke und Dorfmark möglich. „Die Genehmigung der Bundeswehr zur Öffnung der Platzrandstraße wurde erteilt. Die Platzrandstraße soll insbesondere als Bedarfsumleitung bei lang anhaltenden Stauungen auf der A 7 genutzt werden, damit die bisher zur Verfügung stehenden Umleitungsstrecken, die durch Städte und Dörfer des Heidekreises führen, vom Umleitungsverkehr entlastet werden“, so die Mitteilung des Landkreises Heidekreises.

Die Kreisstraßenmeisterei des Heidekreises werde die Strecke vor der Freigabe abfahren, um die erforderliche Verkehrssicherheit festzustellen. „Dabei werden auch vorbereitete Verkehrsschilder aufgeklappt und Schranken zu abzwweigenden Wegen geschlossen. Die Platzrandstraße wird in beide Fahrrichtungen geöffnet und kann dann vom zivilen Ver-



Bei langen Staus auf der A 7 soll die Platzrandstraße als Bedarfsumleitung genutzt werden. Foto: suv

kehr genutzt werden. Die erforderlichen Rundfunkdurchsagen werden von der Polizei bei lang anhaltenden Staus veranlasst.“

Der Landkreis hebt in seiner Mitteilung hervor, dass die Regelung zeitlich begrenzt gelte: „Die Kreisstraßenmeisterei wird die Platzrandstraße vor dem Ende des freigegebenen Zeitraums abfahren, um die Strecke zeitgerecht zu sperren. Danach steht sie wieder ausschließlich für den Militärverkehr zur Verfügung.“

Spannende Nacht

Walderlebnis Ehrhorn lädt ein



Fledermäuse, hier der Große Abendsegler, gelten als Koblode der Nacht und üben eine Faszination auf Menschen aus. Foto: NLF

EHRHORN. Zur spannenden „Nacht der Fledermäuse“ lädt das Walderlebnis Ehrhorn für den 17. August ab 21 Uhr ein. Die Veranstaltung dauert circa zwei Stunden.

Fledermäuse stehen als besonders gefährdete Tierartengruppe im Fokus des Naturschutzes. Sie sind nach dem Bundesnaturschutzrecht streng geschützte Arten und in die europäische FFH-Richtlinie aufgenommen worden. In der Tierartengruppe macht die Bedeutung des Naturschutzes in der Forstwirtschaft besonders deutlich.

Annika Böhm, Försterin im Forstamt Sellhorn und Leiterin der Einrichtung Walderlebnis Ehrhorn, erklärt: „Zwar besetzen die kleinen Säugetiere auch andere Lebensräume, aber der Wald nimmt für die meisten Arten die zentrale Stellung ein: In Baumhöhlen beginnt ihr Leben in den Wochenstuben der Weibchen, als Sommerquartier sind Höhlen und Rindenspalten für fast alle Arten wichtig. Typische Waldfledermäuse sind beispielsweise das Braune Langohr, die Bechstein-, Mops- oder die Rauhauffledermaus. Die beiden Abendseglerarten überwintern sogar in Baumhöhlen. Selbst ausgespro-

chene ‚Gebäudefledermäuse‘ wie das Große Mausohr, die Breitflügel-fledermaus oder Zwergfledermaus suchen den Wald auf, denn er ist als Jagdrevier wichtig.“

Diese Lebensräume finden sich idealerweise allesamt in Ehrhorn. Und so ist das Walderlebnis Ehrhorn, umgeben von alten Eichen, dem Wald der Ehrhorne Dünen und ausgedehnten Freiflächen die Heimat vieler Fledermausarten.

„Beim Fledermausabend wird die Lebensweise der kleinen Koblode der Nacht erklärt und anschließend gehen die Teilnehmer auf die Fledermauspirsch um die fliegenden Säugtiere bei der Jagd zu beobachten und mit Hilfe sogenannter Bat-Dektoren zu bestimmen“, so Annika Böhm.

Es wird ein Kostenbeitrag erhoben. Kinder dürfen in Begleitung Erwachsener teilnehmen. Veranstaltungsleiter ist Ronald Badstübner, Fledermausbeauftragter des Heidekreises und zertifizierter Waldpädagoge. Anmeldung und nähere Informationen: Walderlebnis Ehrhorn, Telefon (05198) 987120, E-Mail wpz.luebenerger-heide@nlf.niedersachsen.de.

„Soltau in Bewegung bringen“

Projekt „3F - Fit for Family“: Auftaktveranstaltung und Austausch



Projekt „3F - Fit for Family“: Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei der Auftaktveranstaltung, die im Sport- und Gesundheitszentrum des MTV Soltau auf dem Plan stand. Foto: Petra Kurtz / MTV Soltau

SOLTAU. „Lasst uns Soltau wieder in Bewegung bringen und das Wirgefühls in unserer Stadt stärken“ - unter diesem Motto gab es vor kurzem eine Auftaktveranstaltung zum Start des Präventionsprojekts „3F - Fit for Family“ in Soltau. Vorgegangen war eine Bewerbung des MTV Soltau um Geschäftsführerin Petra Kurtz. Sie hatte sich bei der Niedersächsischen Kinderturnstiftung als neuer Standort für das „3F-Projekt“ beworben und den Zuschlag erhalten. Ausschlaggebend hierfür war auch die gemeinsame Bewerbung mit der Fachgruppe 50 (Soziale Hilfen) der Stadt Soltau.

Das von der Niedersächsischen Kinderturnstiftung und der Kaufmännischen Krankenkasse (KKH) entwickelte Präventionsprojekt möchte an verschiedenen niedersächsischen Standorten mehr Aufmerksamkeit für Bewegungsförderung in der Kindheit und Familie bewirken. Familien dürfen Freude an der alltäglichen gemeinsamen Bewegung finden und deren Wert sowie langfristigen Nutzen erkennen beziehungsweise wiedererkennen. Unter Nutzung kommunaler Unterstützungsstrukturen sollen sie daher zu einer nachhaltig gesünderen und bewegungsaktiveren Lebensweise motiviert werden. Die bedarfsorientierte Projektgestaltung in Soltau wird in den nächsten zwei Jahren von den Koordinatorinnen und Beraterinnen Daniela Kamenzky und Mareike Flack-Schmerbeck vom „3F-Projekt“ begleitet.

Im Frühjahr diesen Jahres hatte es für den neuen „3F-Projekt“-Standort Soltau ein erstes Online-Treffen gegeben. Im Anschluss an diese Veranstaltung wurde eine Steuerungsgruppe gebildet, die sich aus Vertreterinnen der Stadt Soltau, des „YouZe - Kinder- und Jugendarbeit in Soltau“ sowie des MTV Soltau zu-

sammensetzt und den Projektverlauf koordiniert.

Zur Auftaktveranstaltung des „3F-Projekts“ kamen in den Räumlichkeiten des Sport- und Gesundheitszentrums des MTV Soltau Vertreterinnen und Vertreter der Stadt Soltau, aus Kindertagesstätten, aus Vereinen, des „YouZe“, der Lebenshilfe und des Stephansstifts zusammen, um sich über das Projekt zu informieren. Im Fokus der Veranstaltung stand zudem eine erste Vernetzung der Interessierten untereinander, möchte doch das Projekt Partizipation und Austausch von Beginn an ermöglichen.

Soltaus Bürgermeister Helge Röbert, der dem „3F-Projekt“ seine Unterstützung zugesagt hatte, betonte in seinem Grußwort die aktuelle Bedeutung eines derartigen

Projekts, um vor allem bereits festzustellenden Auswirkungen der coronabedingten Einschränkungen auf das Bewegungsverhalten und Sozialleben von Kindern und Familien entgegenzuwirken.

Nach der Begrüßung und einem „bewegten Einstieg“ stellte Mareike Flack-Schmerbeck den Anwesenden im Rahmen eines Impulsvortrags vor, welchen Mehrwert Bewegung für die gesamte Entwicklung von Kindern und auch für Erwachsene hat. Im Anschluss daran erläuterte Daniela Kamenzky die Ziele, das Konzept und die Angebote des „3F-Projekts“ und gab Einblicke in die bisherige Projektarbeit an anderen Pilotstandorten in Niedersachsen. Eine erste interaktive Ideenwerkstatt zu niedrigschwelligen Bewegungsaktionen für Kinder und

Familien rundete den Auftakt ab. Um das Bewegungsverhalten und die Bedarfe der Soltauer Familien zu erheben und darüber die aktuelle Ausgangslage zu erfassen, wird zeitnah eine Familienbefragung gestartet. Hierfür soll ein Online-Fragebogen über die digitalen Kanäle möglichst vieler Multiplikatoren und in der Stadt engagierter Akteurinnen und Akteure den Familien zugänglich gemacht werden.

Im September wird dann die Steuerungsgruppe zum neuen Bewegungsnetzwerk „Runder Tisch Bewegung“ einladen. Dort sind alle, die in der Stadt etwas bewegen wollen, willkommen. Ansprechpartnerin ist Petra Kurtz, Geschäftsführerin des MTV Soltau, Telefon (05191) 3502. Bei ihr gibt es auch nähere Informationen zum Projekt.

Medizin

ANZEIGE

Thema: Rheumatische Schmerzen in Gelenken, Muskeln und Knochen

Gelenkschmerzen?

Diese rezeptfreien Arzneitropfen versprechen Hilfe!

Eine Nation leidet – etwa 90 % der Deutschen klagen über Gelenkschmerzen. Doch ein spezielles Arzneimittel aus Deutschland behandelt Schmerzen wirksam und schonend zugleich: Rubaxx (Apotheke).

Millionen Deutsche leiden immer wieder unter Gelenkschmerzen. Vor allem Knie, Hüfte oder Schultern bereiten vielen Probleme. Forscher suchten deshalb nach einer Behandlung, die Gelenkschmerzen ebenso wirksam wie schonend behan-

delt. Mit Erfolg! Ein spezieller Wirkstoff namens T. quercifolium erfüllt diese Kriterien: Er wirkt schmerzlindernd bei rheumatischen Schmerzen in Muskeln und Gelenken und ist dabei gut verträglich. Sogar bei Folgen von Verletzungen und Überanstrengung verschafft er Linderung.

Wirksam ohne Umwege, individuell dosierbar

Deutsche Wissenschaftler bereiten den Wirkstoff in einer flüssigen Darreichungsform auf (Rubaxx Tropfen). Er wird so-

mit direkt über die Schleimhäute aufgenommen und kann seine schmerzlindernde Wirkung ohne Umwege entfalten. Tabletten dagegen müssen zunächst im Magen zersetzt werden und finden erst nach einem langen Weg über den Verdauungstrakt ins Blut. Ein weiterer Vorteil der Tropfen: Betroffene können Rubaxx je nach Stärke und Verlaufsförmigkeit ihrer Schmerzen individuell dosieren.

Großes Plus: gute Verträglichkeit

Was viele Anwender zudem schätzen: Die Arzneitropfen

sind gut verträglich und schlagen nicht auf den Magen. Schwere Nebenwirkungen chemischer Schmerzmittel wie Herzbeschwerden oder Magen-geschwüre sind bei Rubaxx nicht bekannt. Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln ebenfalls nicht.

Fazit: Nicht umsonst sind Rubaxx (rezeptfrei) die meistverkauften Arzneitropfen in Deutschland! Fragen auch Sie in Ihrer Apotheke nach Rubaxx Arzneitropfen.

Stark gegen den Schmerz. Sanft zum Körper.

Meistverkaufte Die Nr. 1 Arzneitropfen

Für Ihre Apotheke: **RubaXX** (PZN 13588555)

www.rubaxx.de



Das Kniegelenk
Das größte Gelenk des Körpers ist auch das anfälligste für Schmerzen: Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen, Übergewicht oder Fehlstellungen können Kniebeschwerden auslösen.

Das Hüftgelenk
Das Hüftgelenk gilt als Dreh- und Angelpunkt unseres Bewegungsapparats. Als Folge jahrelanger Belastung durch unser Körpergewicht kommt es v. a. im Alter zu Beschwerden.

Das Schultergelenk
Tretten Schmerzen in der Schulter auf, können das Gelenk selbst, aber auch umliegende Muskeln oder Sehnen betroffen sein. Oft bereiten dann einfachste Dinge, wie z. B. Haare kämten, Probleme.

Eingeschlafene Füße? Häufig kein Gefühl in den Beinen?

So können Sie Ihre Nervengesundheit unterstützen

Unsere Nerven sind in erster Linie für die Signal- und Reizübertragung zuständig. Damit diese reibungslos abläuft, ist eine ausreichende Versorgung mit speziellen Mikro-Nährstoffen notwendig. Doch gerade Diabetiker scheiden häufig vermehrt Vitamin B1 aus, was zu verschiedenen Beschwerden des Nervensystems führen kann. Deshalb haben Wissenschaftler einen speziellen Mikro-Nährstoffkomplex entwickelt: Restaxil Komplex 26. Darin sind neben Vitamin B1 auch 25 weitere wichtige Vitamine und Mineralstoffe enthalten. Kupfer und Vitamin B12 fördern z. B. eine normale Funktion des Nervensystems. Calcium unterstützt zusätzlich eine normale Reizübertragung zwischen den Nervenzellen. Unser Tipp: 1-mal täglich ein Glas Restaxil Komplex 26 (Apotheke).

Für Ihre Apotheke: **Restaxil Komplex 26** (FZN 11024363)

www.restaxil.de

(Abbildung Betroffenen nachempfunden)

*Arzneitropfen bei rheumatischen Schmerzen; Absatz nach Packungen, Quelle: Insight Health, MAIT 05/21
RUBAXX, Wirkstoff: Rhus toxicodendron Dil. D16. Homöopathisches Arzneimittel bei rheumatischen Schmerzen in Knochen, Knochenhaut, Gelenken, Sehnen und Muskeln und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. www.rubaxx.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • PharmasGmbH GfG, 62166 Gräfenberg

Verlagssonderveröffentlichung

18. SCHNEVERDINGER

Spar-Festival

© Cabi Schoenemann/PIXELO

Auf zur
SCHNÄPPCHENJAGD!
↳ Markenware zu Superpreisen ↳
made für tag und nacht
klug
Schneverdingen
Verdener Straße 8
Telefon 05193 7600

Sommer-Mode-Finale
20% zusätzlich
AUF BEREITS REDUZIERTER WARE
MODE- UND TEXTILHAUS
Witte
Bestens
angezogen
Rotenburger Straße 7 · Schneverdingen · Telefon 05193 1275

NUR 4 TAGE
vom 11. bis 14. August 2021
20% auf alle
reduzierten
Waren
Samstag bis 17.00 Uhr geöffnet!
**Schuhhaus
Dehning**
Am Markt 5 · 29640 Schneverdingen
Tel. 05193/2381 · www.schuhhaus-dehning.de

SPAREN AUCH BEI UNS
**ROTSTIFT-
PREISE**
BIS ZUM ABWINKEN!
SAMSTAG BIS 17 UHR GEÖFFNET!
Modehaus
J.C.v.d. **Lieth**
Schneverdingen · Verdener Straße 27 · ☎ 05193 1292

AM 14. AUGUST VON 9 BIS 17 UHR

Schneverdinger Unternehmen
mit vielen Sommer-Schnäppchen

In Ruhe durch die Geschäfte schlendern und sich von der Auswahl inspirieren lassen, vielleicht eine Pause einlegen und sich einen Kaffee oder ein Eis schmecken lassen – dafür ist Schneverdingen mit seinem vielfältigen Einzelhandel und dem großen gastronomischen Angebot immer eine gute Wahl. Am kommenden Sonnabend, 14. August, aber umso mehr: Dann lädt die Schneverdinger Geschäftswelt zum mittlerweile 18. Schneverdinger Sparfestival in der Innenstadt ein. Eine Traditionsveranstaltung, die in jedem Jahr viele Besucher in die Heideblütenstadt lockt, nehmen die Händler die Aktion doch zum Anlass, ihre Lager für die neuen Kollektionen zu räumen, ganz so, wie man es früher vom Sommerschlussverkauf kannte.

Von 9 bis 17 Uhr können die Besucher dann Qualität zum Schnäppchenpreis erwarten. 15 Händler würden sich an der Aktion beteiligen, erklärt Björn Dehning, der das Sparfestival organisiert – allerdings nicht in seiner Funktion als Vorsitzender des Schneverdinger Handels- und Gewerbevereins, denn am Sparfestival können sich alle Geschäfte, nicht nur HGV-Mitgliedsbetriebe, beteiligen.

Die Auswahl bei dem Schneverdinger Saisonschlussverkauf ist wieder groß und vielfältig: Mode und Schuhe sind ebenso vertreten wie Möbel, Buchhandlungen, Bürobedarf, Sportbekleidung und -zubehör sowie Kunsthandwerk – es lohnt sich also, ordentlich Zeit einzuplanen und überall in der Stadt nach kräftigen Rabatten Ausschau zu halten.

Und auch den kleinen „Snack für zwischendurch“ wird es wieder geben: die Schlachterei Dehning baut auf dem Roten Platz an der zentralen Kreuzung einen Bratwurststand auf, an dem sich die Schnäppchenjäger Leckeres vom Grill schmecken lassen können.

Wenn auch dank niedriger Inzidenzzahlen und steigender Impfrate wieder relativ uneingeschränktes Shoppen möglich ist, wird in den Geschäften weiterhin großer Wert auf Abstand und Hygieneregeln und das Tragen der Maske gelegt. Schneverdingen bietet durch seine Weitaufgigkeit auch an Aktionstagen wie dem Sparfestival, wenn viele Besucher in die Innenstadt kommen und es voll werden könnte, beste Bedingungen. Besucherströme ballen sich nicht auf enger Fläche, sondern verteilen sich auf die ganze Stadt. Und ein weiteres Pfund, mit dem die

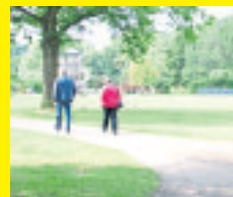


Heideblütenstadt wuchern kann: nur einen Katzensprung von der Innenstadt entfernt gibt es mit dem Walter-Peters-Park eine weitläufige Parkanlage mit großem Abenteuerspielfeld, vielen Ruheazonen und seit neuestem auch einer Adventure-Minigolf-Anlage, die Spaß für die ganze Familie verspricht. So kann man das Schnäppchen-Shopping mit einer Pause im Park unterbrechen – oder die Kinder zum Minigolfen schicken, während die Eltern in Ruhe stöbern können. Eisdiele, Cafés und Restaurants laden zu einer kulinarischen Auszeit ein, bevor man nach den nächsten Schnäppchen Ausschau hält.

Und vielleicht bietet sich das Sparfestival

auch an, um einen ganzen Tag in Schneverdingen zu verbringen und ein zusätzliches Programm auszubaldornen: Vielleicht ein Spaziergang durch das Pietzmoor oder die Teufelsburg, viele Ruheazonen und seit neuestem auch einer Adventure-Minigolf-Anlage, die Spaß für die ganze Familie verspricht. So kann man das Schnäppchen-Shopping mit einer Pause im Park unterbrechen – oder die Kinder zum Minigolfen schicken, während die Eltern in Ruhe stöbern können. Eisdiele, Cafés und Restaurants laden zu einer kulinarischen Auszeit ein, bevor man nach den nächsten Schnäppchen Ausschau hält.

schönrausch
Wir sind dabei!
Am 14. August sind Artikel der Marken
Street One CECIL soyaconcept
bis zu **70%** reduziert!
Marktstraße 2 | Schneverdingen | 05193 974151



Sparfestival am 14.08.21
mit
tollen
Angeboten
Wir sind dabei!!!
INH. BIANCA KÖHLER e.K.
BARTELS
MODE IM TREND
BARTELS-SCHNEVERDINGEN.DE
BERGSTR. 8 · TEL. 05193 1293
FÜR SIE GEÖFFNET: MO.–FR. 9.00–18.00 · SA. 9.00–14.00

+++ SCHNÄPPCHEN +++ SCHNÄPPCHEN +++ SCHNÄPPCHEN +++ SCHNÄPPCHEN +++

Verlagssonderveröffentlichung

18. SCHNEVERDINGER

Spar-Festival

AM 14. AUGUST VON 9 BIS 17 UHR

18. Schneverdinger
SPAR-FESTIVAL!
in der Schneverdinger Innenstadt
am 14. August
von 9⁰⁰ - 17⁰⁰ Uhr

DER SPARSPASS
für die ganze Familie

klug
SPARSPASS
SCHNEIDER
BRÜMMERHOFF

Shoppen ohne Parkplatzstress

Aus den umliegenden Großstädten kennt man es: Wer mit dem Auto in die City will, muss sich auf Parkplatzzuche begeben, und die gestaltet sich mitunter stressig. Entweder landet man auf Großraumparkparkplätzen fernab der Geschäftsstraße, muss um die wenigen zentrumsnahen Parkplätze konkurrieren und dafür Parkscheinautomaten füttern oder sich durch Parkhausdecks schrauben. In Schneverdingen finden Einheimische wie Besucher immer ausreichend Parkraum – und das völlig kostenlos. Überall in der Innenstadt sind Parkflächen ausgewiesen, sodass es auch an Aktionstagen wie dem Sparfestival nicht zu Parkproblemen kommen sollte – und selbst, wenn man den nächsten Parkplatz ansteuern muss, sind die Distanzen kurz, schwere Einkaufstaschen muss also niemand quer durch die Stadt schleppen. Auch für junge Eltern, die mit Kinderwagen oder Karre unterwegs sind, bieten zentrumsnahe Parkplätze einen angenehmen Komfort.



FLOHMARKT + KÜCHEN- & MÖBEL-SONDERVERKAUF!

MACHEN SIE JETZT IHR SUPER-SCHNÄPPCHEN! WENN WEG, DANN WEG!

DEKO FLOHMARKT
Samstag

Boutique-
und Deko-
artikel ab

1€

- ✓ Bilder
- ✓ Möbel
- ✓ Restposten
- ✓ Einzelteile
- ✓ angestaubte Lagerware
- ✓ Leuchten & Lampen ab

10€

14. AUGUST
9-17 UHR

NUR IN SCHNEVERDINGEN!

Viel bis zu **68% RADIKAL REDUZIERT!**

global Miele SIEMENS schüller nobilia KOINOR NATURA Musterring himolla Stressless u.v.m.

MÖBEL UND ACCESSOIRES ZU ABSOLUTEN HAMMER-PREISEN!



MÖBELHAUS
Brümmerhoff

Hier wohnen die Ideen www.moebel.brueimmerhoff.de
www.moebel-discountprofi.de



Für Druckfehler keine Haftung.

Möbel Brümmerhoff GmbH · Verdener Straße 33-39 · 29640 Schneverdingen · Tel.: 05193/9896-0

Öffnungszeiten: Montag - Mittwoch: 9 - 18.30 Uhr · Donnerstag - Freitag: 9 - 19 Uhr · Samstag: 9 - 16 Uhr

+++ SCHNÄPPCHEN +++ SCHNÄPPCHEN +++ SCHNÄPPCHEN +++ SCHNÄPPCHEN +++

Ausstellung verlängert „Live & Open Air“ kommt an

Musik im Sauna-Garten der Therme gestartet / Morgen zweites Konzert



Ein toller Erfolg ist die Ausstellung der Künstlerin Regina Weber in der Schneverding Galerie „Rotes Sofa“ der Malerin und Bildhauerin Lilo Schmidt-Wiedenroth in der Oststraße 6. Die expressiven, farbenfrohen Bilder der Künstlerin (HK berichtete) sind bei Kunstfreundinnen und -freunden sehr gut angekommen, einige Werke haben bereits neue Besitzer. Die Ausstellung ist inzwischen verlängert worden, so dass auch die Finissage verschoben wird. Diese steht nun am Samstag, dem 28. August, ab 16 Uhr auf dem Programm. Die Künstlerin wird - wie bereits bei der Vernissage - persönlich anwesend sein und Texte aus ihrem Buch vorlesen. Um eine vorherige Anmeldung wird gebeten unter der Telefonnummer (05193) 1885 oder per E-Mail an die Adresse lilos@galerie-rotes-sofa.de.

SOLTAU (suv). In der vergangenen Woche ist in der Soltau-Therme die neue Veranstaltungsreihe „Live & Open Air“ gestartet. Im Sauna-Garten der Bäderlandschaft der Böhmestadt lauschten die Besucher dem Programm von Christian Prescher, der einen vielseitigen Mix aus Rock- und Pop-Klassikern präsentierte. „Gut 50 Gäste waren bei der Premiere der Reihe dabei. Es war eine schöne, familiäre Atmosphäre“, freut sich Christian Gorzynski. Der stellvertretende Thermeleiter und sein Team laden nun zum nächsten Konzert ein - „und es dürfen gern noch mehr Besucher kommen.“ Am morgigen Donnerstag, dem 12. August, steht Martin Connell am Mikrofon.

Auch wenn das Wetter in den vergangenen Tagen regnerisch und wechselhaft war - „am Auftakt-Abend blieb es zum Glück trocken“, so Gorzynski. Doch sollte mal wieder ein Schauer nahen, lässt die Therme ihre Gäste nicht im Regen stehen: „Es gibt Pavillons und damit auch Schutz vor der Witterung“, erklärt der stellvertretende Thermeleiter. Er hebt auch noch einmal hervor, dass „Live & Open Air“ eine neue Reihe sei, die das bekannte Format „Therme Live“ keineswegs ersetzen solle: „Wir wollen damit in der Corona-Zeit einfach etwas Neues bieten.“ Und die Veranstaltungen laufen dabei nach den Pandemie-Regeln, haben im Sauna-Garten einen überschaubaren Rahmen und dennoch ein feines Ambiente.

Zum Ablauf der „Live & Open Air“-Abende: An den Donnerstagen im August endet der Saunabetrieb bereits um 17 Uhr. Jeweils zwischen 19 und 22 Uhr erleben Besucher - natürlich in Kleidung - dann Live-Musik im Sauna-Garten. Der Eintrittspreis ist moderat kalkuliert:



Der Sauna-Garten der Soltau-Therme bildet den Rahmen für die Veranstaltungen von „Live & Open Air“. Hier steht am morgigen Donnerstag, dem 12. August, Musiker Martin Connell am Mikrofon.

Foto: Soltau-Therme

„Karten für die Veranstaltungen gibt es im Vorverkauf für eine Schutzgebühr von drei Euro in der Therme-Lounge der Soltau Therme“, erklärt der stellvertretende Leiter. „Es wird aber auch eine Abendkasse eingerichtet.“ Und es gelten die „3G-Regeln“: Also Zutritt nur für Geimpfte, Getestete und Genesene. Die Organisatoren müssen selbstverständlich auch auf die Einhaltung der aktuellen Regeln achten, und um den Hygienebestimmungen Rechnung zu tragen, ist die Besucherzahl limitiert.

Nach dem Auftakt stehen noch drei weitere Veranstaltungen auf

dem Plan: Am 12. August verspricht Martin Connell, Sänger mit irisch-englischen und deutschen Wurzeln, ein musikalisches Highlight: Sein Programm gestaltet er abwechslungsreich aus eigenen Liedern und Cover-Stücken. Irgendwo zwischen Singer/Songwriter, Folk, Country und Rock angesiedelt besticht er mit seiner facettenreichen, markanten Stimme. Patrick Lueck wird am 19. August auf der Bühne im Sauna-Garten der Soltau-Therme zu hören sein. Immer authentisch, immer echt - „more than just music“, lautet sein Motto. Mal harter Rock'n'Roll, mal eine sanfte Ballade, aber immer mit

Herz und 100 Prozent handgemacht. Am 26. August sorgen „Ronny Wilson und Louis“ für das musikalische Programm und einen tollen Abschluss der Reihe im Saunagarten. Die beiden Musiker bieten seit vielen Jahren ein breites Spektrum aus Schlager, Pop, Rock'n'Roll und Country-Musik.

„Live & Open Air“ solle nicht das Ende von „Therme Live“ bedeuten, betont Gorzynski: „Es soll die bekannte und beliebte Reihe nicht ersetzen. Denn sobald es die Umstände wieder zulassen, wollen wir am gewohnten Standort auf Vorplatz wieder mit „Therme Live“ starten.“

Senioren helfen Senioren

SOLTAU. „Senioren helfen Senioren“ - unter diesem Motto bietet der Seniorenbeirat der Stadt Soltau wieder regelmäßig alle 14 Tage dienstags Sprechstunden an. Die nächste steht am Dienstag, dem 17. August, in der Zeit von 15 bis 17 Uhr in Volkshochschule (VHS) Soltau in der Rosenstraße, Raum 16, auf dem Plan.

In dieser Sprechstunde sollen kleinere Probleme im Umgang mit dem Laptop, Tablet und Smartphone geklärt werden. Zu der Sprech-

stunde sollte das jeweilige Gerät mitgebracht werden, außerdem sollen diejenigen, die Unterstützung im Umgang mit der Technik benötigen, den Benutzernamen und das Passwort parat haben.

Senioren und Senioren, die nicht aus Soltau kommen, können die Sprechstunde nach Rücksprache ebenfalls besuchen. Übrigens: Um lange Wartezeiten zu vermeiden, wird um eine Anmeldung unter der Telefonnummer (05191) 15272 gebeten.

„Ein starkes Zeichen setzen“

Reaktivierung der OHE-Strecken: Sonderfahrt ausgebucht

BISPINGEN/WIETZENDORF. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Heidekreis auf Tour“ der SPD Heidekreis hatte die Bispingen SPD gemeinsam mit den Sozialdemokraten aus Wietzendorf zu einer Sonderfahrt auf den im Personenverkehr nicht mehr befahrenen OHE-Strecken rund um Soltau eingeladen (HK berichtete).

„Die vollständige Reaktivierung sollte besser heute als morgen erfolgen“, betonte der Ortsvereinsvorsitzende der Bispingen SPD Jan-Ole Witthöft. „Wir wollen ein starkes Zeichen für den Personenverkehr auf der Strecke setzen“, ergänzte der Steinbecker Gemeinderatskandidat Carsten Bodenbinder. Dieses Zeichen wollten auch 100 Gäste setzen, die an der Fahrt durch den Heidekreis teilnahmen. Sie war damit ausgebucht. Ziel der Sozialdemokraten war es, deutlich zu machen, was für ein Potenzial die alten Strecken haben.

Mehr als 1.000 Personen würden diese Infrastruktur täglich nutzen, wenn sie denn für den Personennahverkehr reaktiviert werden sollte. Seitens der OHE bestehe der Wunsch, dass die bestehende Infrastruktur genutzt werde. „Doch für die Einsetzung des Personennahverkehrs braucht man das Land, die Regionen und auch die Politik“, heißt es vonseiten der Sozialdemokraten. „Die Resonanz spricht für sich. Wir hätten noch viel mehr Interessierte mitnehmen können“, verwies die Hützeler Kandidatin Stefanie Fritzsche auf die in Nullkommanichts ausgebuchte Fahrt. Fahrtziel war Wietzendorf, wo Kaffee und Kuchen gereicht wurden, ehe es nach einer Stunde zurück in das Lühetal ging. Während der Fahrt gab es einen regen Austausch der Gäste verschiedener Generationen. Einige erinnerte die Fahrt an den Weg zu Schule in den 1970er Jahren, für die anderen war es die erste Zugfahrt überhaupt.

„Ich bin so froh, dass wir mit dieser Fahrt den Heidekreis verbinden können, über Gemeindegrenzen, aber auch über Generationen hinweg“, hob die SPD-Kreisvorsitzende Aynur Colpan hervor. Ebenfalls an Bord war Landratskandidat Jens Grote, für den in seinem Wahlkampf nachhaltiger Nahverkehr eines der Kernthemen ist.

Laut Veranstalter seien sich bei dieser Sonderfahrt alle einig gewesen: „Wir müssen runter von der Straße und zurück zur Schiene.“ Begleitet wurde die Aktion von einem Kamerateam, das die gesamte Fahrt aufzeichnete. Zeitnah soll es einen Film darüber geben. Einen großen Dank richteten die Organisatoren an alle Beteiligten wie die Arbeitsgemeinschaft Verkehrsfreunde Lüneburg (AVL), die SPD-Ortsvereine Wietzendorf und Bispingen sowie die OHE, „die diese Fahrt überhaupt erst möglich gemacht haben.“



SPD-Kreisvorsitzende Aynur Colpan (li.) und Landratskandidat Jens Grote (3.v.li.) mit dem Organisations-

OHE-Strecken: AfD zum Thema

HEIDEKREIS. „Wir freuen uns, dass auch die SPD in Bispingen und Wietzendorf mit ihrer Pressemitteilung vom 25. Juli sowie Bündnis 90/Die Grünen mit ihrer Pressemitteilung vom 8. August die Reaktivierung der OHE-Zugstrecken für den Personenverkehr unterstützen wollen“, erklärte

jüngst der stellvertretende Fraktionsvorsitzende der AfD-Kreistagsfraktion Heidekreis, Michael Kalis. „So wird unser Antrag zu diesem Thema, der vom Wirtschaftsausschuss des Kreises in eine Mobilitätsgruppe zur weiteren Bearbeitung überwiesen wurde, tatkräftig in die weitere Diskussion

gebracht. Wir wollen mit der Reaktivierung der alten OHE-Bahn für den Personenverkehr etwas für das Klima und den ÖPNV tun“, so der AfD-Ratskandidat für Wietzendorf weiter. „Wir hoffen, dass noch weitere Parteien die Zeichen der Zeit erkannt haben und unseren Antrag unterstützen.“

SoVD-Versammlung

Veranstaltung am 20. August in Brochdorf

TEWEL. Da wegen der Coronapandemie das Ortsverbandesleben des Sozialverbandes Deutschland (SoVD) in Tewel quasi zum Erliegen gekommen ist, hat sich der geschäftsführende Vorstand überlegt, wie er den Mitgliedern, die der Ortsverband in Schneverdingen, Soltau, Neuenkirchen, Brochdorf, Schwalingen und Tewel betreut, „Dankeschön“ sagen kann, zumal sie dem SoVD in dieser schwierigen Zeit die Treue gehalten haben. Jedes Mitglied erhielt daher von Mitgliedern des Vorstandes eine Schachtel Pralinen mit der

Aufschrift „Dankeschön“ überreicht. Am Freitag, dem 20. August, soll das Verbandsleben mit der nachzulebenden Generalversammlung nun wieder „hochfahren“ werden. Um 15 Uhr beginnt die Veranstaltung bei Bölter in Brochdorf unter dem Scheunenschirm. Nach der Versammlung wird der Wirt den Grill anheizen, denn dann steht der traditionellen Grillnachmittag auf dem Programm. Um Anmeldungen bis zum Samstag, dem 14. August, beim 1. Vorsitzenden unter der Telefonnummer (05195) 933233 wird gebeten.

Geschädigte?

SOLTAU. Nach einer Diebstahlschere sucht die Soltauer Polizei Geschädigte: Im Zeitraum von Juni 2020 bis Juli 2021 sind zwei entwundene Frauenbüsten und ein Rankgitter sichergestellt worden. Diese drei Gegenstände konnten bisher keinem Eigentümer zugeordnet werden. Geschädigte werden gebeten, sich mit der Polizei Soltau, Ruf (05191) 93800, in Verbindung zu setzen.

Bauausschuss

NEUENKIRCHEN. Der Neuenkirchener Bauausschuss tagt am Donnerstag, dem 12. August, um 18 Uhr im Vierständerhaus auf dem Schrörs-Hof in Neuenkirchen.

Vier Verletzte

Schwerer Verkehrsunfall auf der L 212

BISPINGEN. Im Bispingen Gemeindeteil Hörpel ereignete sich am vergangenen Samstag, dem 7. August, am späten Abend auf der Landesstraße 212 ein folgenschwerer Verkehrsunfall, bei dem laut Polizeibericht vier Personen verletzt wurden.

„Ersten Ermittlungen nach hatte ein 60-jähriger Mann aus Munster gegen 22 Uhr mit seinem Pkw einen Gemeindeverbindungs- und Vorfahrtsberechtigten Pkw, in dem eine dreiköpfige Familie aus Schneverdingen saß, übersehen“, so ein Polizeisprecher. Nach dem Zusammenstoß beider Fahrzeuge sei der Pkw der Familie von der Straße abgekommen und gegen einen Baum am Straßenrand stehend Baum geprallt. „Hierdurch wurde der 46-jährige Befahrer eingeklemmt und musste durch die alarmierten Feuerwehrkräfte befreit werden“, heißt es im Polizeibericht.

Neben dem Befahrer wurden auch die 45-jährige Fahrerin und ein 13-jähriges Kind sowie der Unfallverursacher verletzt. An beiden Fahrzeugen entstand Totalschaden.

Zur Rettung der Verletzten wurde neben Feuerwehr und örtlichen Rettungsdiensten ein Rettungsschrauber aus Hannover angefordert. Die L 212 musste längerfristig gesperrt werden.

„Bei dem Unfallversuch wurde im Zuge der Sachverhaltsaufnahme eine Alkoholisierung festgestellt. Ein vor Ort durchgeführter Atemalkoholtest ergab 0,67 Promille“, berichtet der Polizeisprecher. Die Beamten hätten eine Blutprobennahme veranlasst und ein Ermittlungsverfahren wegen Gefährdung des Straßenverkehrs und fahrlässiger Körperverletzung eingeleitet.“

Frauentreff

MUNSTER. Zur Jahreshauptversammlung lädt der Frauentreff Munster für morgigen Donnerstag, den 12. August, um 15 Uhr in die „Oase“ in Munster ein. Anschließend gibt es einen Lichtbildvortrag zum Thema „Die Heide im Wandel der Jahreszeiten“. Am Donnerstag, dem 19. August, besucht der Frauentreff den Center Parcs in Bispingen. Per Rad starten die Teilnehmerinnen um 12.30 Uhr am Gänsebrunnen in Munster. Wer mit dem Auto fahren möchte, trifft sich um 13.15 Uhr am Friedrich-Heinrich-Platz, wo Fahrgemeinschaften gebildet werden. Im Center Parcs gibt es eine Führung und ein Kaffee trinken. Es wird ein Kostenbeitrag erhoben. Anmeldungen nimmt bis zum 11. August Doris Elsner, Ruf (05192) 5342, entgegen. Auch die Kreativgruppe des Frauentreffs ist wieder - wie bisher - im Bürgerhaus aktiv.

Wahlprogramm erarbeitet

Schneverdingen Christdemokraten stellen Weichen

SCHNEVERDINGEN. Die richtigen Weichen für ihre Heimatstadt stellen, das wollen die Schneverdingen Christdemokraten, die mit 26 Kandidatinnen und Kandidaten bei der Kommunalwahl am 12. September an den Start gehen. Unter dem Motto „Die Zukunft hängt davon ab, was wir heute tun“ - einem Zitat von Mahatma Gandhi - haben sie gemeinsam ihr Wahlprogramm erarbeitet. Dabei wird auf eine gute Mischung aus erfahrenen und neuen Kandidatinnen und Kandidaten gesetzt, aus Parteimitgliedern und Parteilosen. „Ruhe und Besonnenheit ist in diesen Zeiten der Krise besonders wichtig“, so Fraktionsvorsitzender Karl-Ludwig von Danwitz in einer Mitteilung. „Uns eint, dass wir alle gemeinsam Schneverdingen voranbringen wollen, mit klaren Standpunkten und dem Auge auf alle Bereiche und Entwicklungen, die unsere politische Arbeit betreffen.“

Schneverdingen sei auf einem sehr guten Weg, es gebe keine wirklich großen Baustellen und Knackpunkte und die CDU sei mit der Zusammenarbeit der Verwaltung sehr zufrieden. Dennoch könne man an der einen oder anderen Stelle aus Sicht der CDU noch an Stellschrauben drehen.

„Wir wollen Gutes noch besser machen“, fasst Vorsitzender Christian Quoss zusammen.

In den Zeiten der Pandemie sei die politische Arbeit nicht einfach, im Lockdown habe man mit der Partei ausschließlich per Videokonferenz getaggt, obwohl es laut Corona-Verordnung auch anders möglich gewesen wäre. „Uns war wichtig, dass wir uns und unsere Familien schützen und uns an die Kontaktbeschränkungen natürlich auch halten, eine Extrawurst für die Politik wollten wir nicht“, so von Danwitz. Jetzt sei es aber wieder möglich, sich auch persönlich zu treffen und von dieser Möglichkeit wurde Ende Juli auch Gebrauch gemacht - beim Wahlkampfauftritt in Lünzen, wo Flyer und Plakatkampagne vorgestellt wurden.

In den Flyern werden die Kandidatinnen und Kandidaten mit Bildern und den Grunddaten vorgestellt, ebenso die Themenschwerpunkte. Darüber hinaus wird auf das abrufbare vollständige Wahlprogramm hingewiesen, dieses ist auf der Internetseite www.cduschneverdingen.de erreichbar und auch über die QR Codes auf den XXL-Plakaten. Die Schneverdingen CDU setzt hier auf

Plakate, auf denen Kandidaten zu sehen sind, die für das genannte Themenfeld stehen. Auf ein Motiv, das alle Portraits der Kandidaten ähnlich wie im Flyer zeigt, wurde bewusst verzichtet. „Die Message der Plakate muss überwiegend im Vorbeifahren erfasst werden, außerdem wollten wir über die Plakate auch unsere Standpunkte vermitteln.“ so Stefanie Bähr, stellvertretende Vorsitzende. Die Themenplakate gebe den Kandidaten eine gute Möglichkeit, sich selbst und die eigenen Überzeugungen zu präsentieren.

Das hauptsächliche Augenmerk werde in diesem Jahr im Haustürwahlkampf und dem traditionellen „Canvassing“ (Neudeutsch für: „Kundenfang“ oder „Stimmenwerbung“) mit Infoständen auf dem Wochenmarkt liegen. Für Letzteres habe man bis zu Wahl Themenwochen passend zum Wahlprogramm geplant, die auch in den sozialen Netzwerken beworben werden. Der Startschuss zur heißen Wahlkampfphase fiel in dieser Woche mit dem Thema Straßenausbaubeitragssatzung. „Weitere Themen folgen“, so die Mitteilung, „und werden dann mit Datum und Zeit des jeweiligen Infostandes angekündigt.“



Die Schneverdingen Christdemokraten stellen die Weichen für die Kommunalwahl.

Foto: CDU Schneverdingen

In den Kommunalwahlkampf

Bündnis 90/Grüne: Liste für Gemeinderatswahl Bispingen



Bündnis 90/Die Grünen haben jetzt ihre Liste für die Gemeinderatswahl Bispingen aufgestellt. Foto: Grüne Bispingen

BISPINGEN. Für die Kommunalwahl 2021 sehen sich die Grünen in Bispingen gut aufgestellt: Insgesamt sieben Kandidatinnen und Kandidaten umfasst die Liste, die auf der letzten Kreismitgliederversammlung beschlossen wurde.

„Uns war es wichtig, zu einer Verjüngung des Rats beizutragen“, betont Rainer Prescher, der neben Werner Hillewerth schon jetzt im Rat sitzt. Die vorderen Plätze sind ausschließlich mit jungen Kandidaten besetzt. Diese seien hoch motiviert, gemeinsam die Aufgaben der Zukunft anzugehen: „Für uns steht der Inhalt im Vordergrund, nicht die Profilierung. Die anstehenden Herausforderungen sind zu wichtig, um an persönlichen oder parteilichen Grenzen zu scheitern“, so Alexandra Obođa in der Mitteilung der Grünen.

Ganz oben auf der Liste stehen für Bündnis 90/Die Grünen in Bispingen dabei diese Punkte: Der zeitnahe Bau eines Kindergartens, Umwelt-

schutz, Sozialverträglichkeit und Wirtschaftlichkeit in Einklang bringen, Klimaschutz und Artenvielfalt durch Begrünung öffentlicher Flächen, mehr Transparenz und Bürgerbeteiligung in der kommunalen Politik sowie der langfristige Erhalt des Luhetalbads für alle Bispingerinnen und Bispinger und der Ausbau einer zukunftsfähigen Mobilität, beispielsweise durch Ausbau des ÖPNV und weitere E-Ladesäulen.

„Wir stehen dabei für eine Vereinbarkeit von Alltag und Umweltschutz. Nur wenn es uns gelingt, Umweltmaßnahmen in unser bestehendes Leben zu integrieren, kann es auch gelingen, die nötige Akzeptanz bei der Mehrheit der Bevölkerung zu erlangen. Nur Verbote und Verzicht zu predigen, haben uns in den vergangenen Jahrzehnten nicht weitergebracht.“, macht Lennard Lorenzen deutlich.

Durch die gute Vernetzung der Kandidatinnen und Kandidaten in-

nerhalb der Partei liessen sich insbesondere gemeindeübergreifende Projekte wie der Ausbau des ÖPNV gut angehen. So tritt Rainer Prescher ebenfalls wieder als Kandidat für den Kreistag an, Lennard Lorenzen bringt Erfahrung aus einem Dreivierteljahr im Kreisvorstand mit.

Im Einzelnen lautet die beschlossene Liste folgendermaßen: 1. Alexandra Obođa, geboren 1985, Hützel; 2. Lennard Lorenzen, geboren 1988, Behring; 3. Stefanie Büttner, geboren 1988, Bispingen; 4. Benjamin Bartels, geboren 1980, Bispingen; 5. Stephanie Riese, geboren 1994, Steinbeck (Luhe); 6. Rainer Prescher, geboren 1948, Borstel; 7. Werner Hillewerth, geboren 1941, Borstel in der Kuhle.

Kandidatin Stefanie Büttner blickt optimistisch auf die kommenden fünf Jahre: „Mit viel Tatendrang, neuen Ideen und diesem tollen Team freuen wir uns auf die vor uns liegenden Aufgaben.“

SUPER S MMER BONUS

Guter Schlaf kann so einfach sein!

Boxspringbett mit Taschenfederkernmatratze
180x200 cm

Dank der integrierten Taschenfederkernmatratze mit universellem Härtegrad benötigt das Bett keinen Topper. In vier verschiedenen Farben erhältlich. In der Farbe Taube-Silber vorrätig. Ohne Kissen und Deko.

statt ~~2371.-~~
1799.-

So lange der Vorrat reicht!

Sicher auf Distanz: Abholmobil GRATIS!

Sehen Sie sich Kosten bei unserer Abhol- und Rücktransport-Serviceleistungen an. Gebührener am 19. September 2021.

Möbel Michaelis
... einfach besser!

EINRICHTUNGSHAUS
Oelsdorfer Landstraße 13
21376 Sahhausen-Oelsdorf
Telefon 0 41 72 / 96 38 - 0
W er sind für Sie da: Mo. bis Fr. 9.30 - 19.00 Uhr, Sa. 9.00 - 18.00 Uhr

KÜCHENHAUS
Oelsdorfer Landstraße 13
21376 Sahhausen-Oelsdorf
Telefon 0 41 72 / 96 3 / 0
W er sind für Sie da: Mo. bis Fr. 9.30 - 19.00 Uhr, Sa. 9.00 - 18.00 Uhr

M öbelhaus Michaelis GmbH Oelsdorfer Landstr. 13 21376 Sahhausen Oelsdorfer Kreis Oelsdorf M eibei 110759
Für Rückfragen kontaktieren Sie uns unter der Telefonnummer 0417296380

LEISTUNG **sehr gut**

LEISTUNG **sehr gut**

LEISTUNG **sehr gut**

stellenmarkt

Apothekerin PKA/PTA (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit.

Unser sympathisches Apothekerteam sucht Unterstützung zu sofort oder später.

Über eine Bewerbung freuen wir uns!
Gerne auch per Email an kkrr@gmx.de



29640 Schneverdingen · Schulstraße 2 · Tel. 05193 1243

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams ab sofort eine/-n
Zahnmedizinische/-n Fachangestellte/-n m/w/d
und freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung an:

PRAXISGEMEINSCHAFT

**DR. ASTRID CONSTABEL
ZÄ KATHARINA NÜSEBECK**



Lohengaustr. 22 · 29614 Soltau

Herzliches Team sucht Verstärkung!



ZMF (m/w/d)

gesucht für die
Assistenz.

Wir bieten eine moderne Praxis zum Wohlfühlen und beste Arbeitsbedingungen für mehr Zufriedenheit im Job.



Zahnarztpraxis
Bargmannstraße 6
29640 Schneverdingen
Tel. 05193 972330
www.dr-garske.de

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin eine/n
**RECHTSANWALTS- UND
NOTARFACHANGESTELLTE/N (m/w/d)**
mit Erfahrung im Notariat in Vollzeit/Teilzeit – flexibel.



CLAUS GÜTTER
RECHTSANWALT UND NOTAR

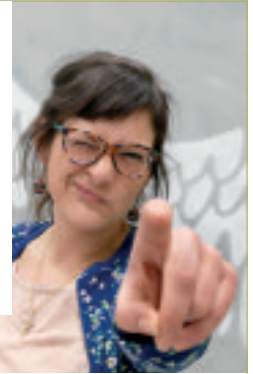
Harburger Straße 30 | 29614 Soltau
Tel.: +49 (0) 5191 92 744-0 | www.kanzlei-guetter.de
E-Mail: info@kanzlei-guetter.de



ROTENBURGER WERKE

Angebote für Menschen
mit Behinderung

Im Verbund der Diakonie



Dich schickt der Himmel

Für Wohnbereich und Tagesförderstätte in Visselhövede suchen wir zum 1.10.2021

→ **einen Heilerziehungspfleger
oder Erzieher (m/w/d)** – 75 bis 100%, unbefristet

Die Bewohner*innen der Worthstrasse in Visselhövede brauchen engagierte und feinfühlig Assistent*innen, die sie in bedeutenden Lebensbereichen unterstützen und ihnen Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglichen.

Sie begleiten die Bewohner*innen bei inklusiven Beschäftigungen und Freizeitangeboten. Dabei entwickeln wir unsere Angebote fortlaufend weiter, so dass Freiräume für eigene Ideen und deren Umsetzung garantiert sind.

Wir bieten Vergütung gemäß Tarifvertrag (TV DN), eine zusätzliche Altersversorgung und weitere umfangreiche Sozialleistungen sowie Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.



Ansprechpartnerin: Ann-Kathrin Cohrs
Telefon: 04261 920-6585

→ www.rotenburgerwerke.de – Jobs

Postzusteller (m/w/d)

für die Verteilung von Brief- und Postsendungen in
Bispingen.

Ihr Profil:

- Mindestalter 18 Jahre
- Eigenständig, gewissenhaft, verantwortungsbewusst
- Körperliche Fitness, belastbar
- Ortskenntnisse von Vorteil

Berufserfahrung ist nicht notwendig. Wenn Sie körperlich belastbar sind, Spaß an der Teamarbeit haben, gute Deutschkenntnisse besitzen und sorgfältig arbeiten, dann sind Sie bei uns richtig.

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Michael Persigehl unter 0 51 91/808-163 zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

FRÜH MORGENS GELD VERDIENEN



Die pünktliche und zuverlässige Belieferung der Zeitungsleser ist eine große logistische Herausforderung. Als Zeitungszusteller übernehmen Sie Verantwortung und sind Teil der langen Kette von der Nachrichtenbeschaffung und der Informationsaufbereitung, über die Zeitungsproduktion bis hin zur Belieferung der Leser. Damit bilden die Zeitungszusteller ein Fundament unserer vielfältigen deutschen Presselandschaft und Zeitungskultur.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

Mitarbeiter/in im Zustelldienst

in **Teilzeit** oder auf Basis eines **Mini-Jobs** für die Tageszeitung und/oder Anzeigenblätter

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten jeweils von Mo.-Sa. bei freier Zeiteinteilung bis 6.00 Uhr oder Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

Zurzeit suchen wir für die Tageszeitung Mitarbeiter in

Soltau, Schneverdingen, Wietzendorf, Behringen, Schülern, Hörpel und Volkwardingen



Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG
Harburger Straße 63 | 29614 Soltau

Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter 05191 | 808 180

Reinigungskraft m/w/d

für Ole School Tagespflege in Bispingen. Wir suchen ab Oktober 2021 eine Reinigungskraft für 20 Wochenstunden. Du sorgst dafür, dass sich unsere Gäste und Mitarbeiter in einem sauberen und hygienisch einwandfreien Umfeld aufhalten. Dienstbeginn ist wochentags ab 16:30. Du arbeitest weitestgehend selbstständig und bist verantwortlich, dass unsere Tagespflege immer blitzblank ist. Infos und Bewerbung an:

info@ole-school-bispingen.de.
Tel.: 05194 9093297, Renate Rowoldt.

Wir suchen in
**Bispingen, Behringen,
Steinbeck/L., Schneverdingen
Soltau, Neuenkirchen und Dorfmark**

**Mitarbeiter/in
im Zustelldienst**

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten bei freier Zeiteinteilung Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Schüler, Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

heide kurier

Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske, unter 05191 808 180

IHR WERBEPARTNER IM NÖRDLICHEN HEIDEKREIS

heide kurier am Mittwoch & am Sonntag

Die Kombination des Erfolges!

Gültig 12. bis 14. August

Wochen END KRACHER



Duroc

Grill-Nackensteaks
vom spanischen Duroc Schwein mit einzigartig nussigem Aroma, lecker gewürzt

100 g
0.88



große Köpfe

Deutschland
Eisbergsalat Kl. I

Stück
0.69



Dr. Oetker
Pizza
la Mia Grande
verschiedene Sorten
gefroren, 360–415 g
Packung je (1 kg = 6.96–8.03 €)

~~3.49~~ **spar 17%**
2.89



duschdas
Dusche
verschiedene Sorten
250-ml-Flasche je
(100 ml = 0.31 €)

~~1.29~~ **spar 40%**
0.77



inklusive
10€
Bahn-
eCoupon

Storck
Toffifee
15 Stück, 125-g-Packung
(100 g = 0.76 €)

~~1.49~~ **spar 36%**
0.95



Kühne
Gourmet-Sauce
verschiedene Sorten
250-ml-Flasche je
(100 ml = 0.26 €)

~~0.99~~ **spar 33%**
0.66

Ihr Kundentelefon
0800 7772233 – Fax 7772234
montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr
(gebührenfrei)
oder schreiben Sie uns:
kontakt@familia-nordost.de

Unsere Öffnungszeiten finden
Sie im Internet unter: www.familia-nordost.de

Für Satz- und Druckfehler keine Haftung. Irrtümer vorbehalten.
Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen und nur solange der Vorrat reicht.
familia-Handelsmarkt Kiel GmbH & Co. KG. | Alte Weide 7–13 | 24116 Kiel |
www.familia-nordost.de

familia
besser als gut!